

# Anleitung für Fabeldichter

Du hast sicherlich schon viele verschiedene Fabeln gelesen. Versuche nun selbst einmal eine Fabel zu schreiben!

Achte beim Schreiben unbedingt auf die Merkmale einer Fabel:

- **Die Fabel ist eine kurze, lehrhafte Erzählung.**
- **Die Hauptfiguren sind sprechende Tiere, die menschliche Eigenschaften besitzen.**
- **Die Fabel übt häufig Kritik an gesellschaftlichen Missständen.**
- **Oft werden Tiere mit gegensätzlichen Eigenschaften einander gegenübergestellt.**
- **In der Fabel steht der Dialog im Vordergrund.**
- **Eine Fabel regt zum Nachdenken an und vermittelt oft eine Lehre.**

Viele Sprichwörter sind auf eine Fabel zurückzuführen. Am besten ist, wenn du deshalb beim Schreiben von einem Sprichwort ausgehst. Wenn dir gerade keines einfällt, dann kannst du eines der folgenden verwenden:

"Aller Anfang ist schwer."

"Aller guten Dinge sind drei."

"Alles Gute kommt von oben."

"Alter schützt vor Torheit nicht."

"Auch ein blindes Huhn findet mal ein Korn."

"Auch Rom wurde nicht an einem Tag gebaut."

"Aus den Augen, aus dem Sinn."

"Beiss nicht in die Hand, die dich füttert."

"Bellende Hunde beißen nicht!"

"Besser spät als nie."

"Das fünfte Rad am Wagen sein."

"Den letzten beissen die Hunde!"

"Der dümmste Bauer erntet die dicksten Kartoffeln."

"Der Zweck heiligt die Mittel."

"Doppelt genäht hält besser."

"Du siehst den Wald vor lauter Bäumen nicht".

"Ehrlich währt am längsten."

"Ein schlafender Fuchs fängt kein Huhn."

"Geteilte Freude ist doppelte Freude."

"Jeder ist seines Glückes Schmied."

"Knapp daneben ist auch vorbei."

"Lügen haben kurze Beine."

"Man muss die Suppe auslöffeln, die man sich eingebrockt hat."

"Mitgegangen, mitgehangen"

"Ohne Fleiss kein Preis!"

"Rache ist süß."

"Zu viel Köche verderben den Brei."

Lest anschliessend eure Fabeln gegenseitig durch und kontrolliert, ob wirklich alle Merkmale beim Schreiben beachtet wurden.

Viel Spass!